

# Bruckgraben

<b>Angelegt:</b> 2023-03-09 20:49:53	<b>Update:</b> 2026-05-25 21:29:24	<b>Druck:</b> 2026-06-17 01:06:05
<b>Land:</b> Österreich / Austria <b>Region:</b> Steiermark <b>Subregion:</b> Bezirk Liezen <b>Ort:</b> Gstatterboden		
<b>Schwierigkeit:</b> Nicht so schwierig	<b>Grad:</b> v3 a2 III	<b>Gesamtzeit:</b> 4h45
<b>Zustiegszeit:</b> 1h30	<b>Begehungszeit:</b> 3h	<b>Rückwegszeit:</b> 15min
<b>Einstiegshöhe:</b> 890m	<b>Ausstiegshöhe:</b> 600m	<b>Höhendifferenz:</b> 290m
<b>Canyonstrecke:</b> 1200m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 20m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 15
<b>Transport:</b> zu Fuß	<b>Gestein:</b> limestone	<b>Einzugsgebiet:</b> km <sup>2</sup>
<b>Saison:</b> Mai - Oktober	<b>Ausrichtung:</b> Süd	<b>Beste Zeit:</b>
<b>Bewertung:</b> ★ 4.1 (17)	<b>Beschreibung:</b> ★ 2.7 (12)	<b>Verankerung:</b> ★ 2.4 (13)
<b>Besonderheiten:</b>		
<b>Ausrüstung:</b> Seile: 2x20m Setzzeug,		
<b>Charakteristik:</b> Tagestour; bei hohem Wasserstand sehr gefährlich; großes Einzugsgebiet; zum Teil sehr tief eingeschnitten; sehr schöne Schlucht im Kalkgestein; sauberes kaltes Wasser; gute Standplätze; langer steiler Zustieg; Steinschlaggefahr; Rückweg schwimmend in der Enns; Begehungsverbot (Schild Brutplatz für Vogel) am Ausstieg beachten! -> li . unter der Eisenbahnbrücke vorbei und dann in die Enns		
<b>Hydrologie:</b>		
<b>Anfahrt:</b> Von Admont kommend auf der Gesäuse Str. B146 bis Johnsbach 5. (Nationalpark Gesäuse) fahren --> Parkmöglichkeiten: Großer Parkplatz Besucherzentrum Weidendom (Kostenpflichtig, € 6,- pro Tag!), Parken beim Gasthof Bachbrücke und Parkplatz Bahnhof Johnsbach ist nicht mehr erlaubt.		
<b>Zustieg:</b> Vom Parkplatz geht man über die Brücke zum Bahnhof Johnsbach --> hier re. den Talwanderweg "Rauchboden" folgen (nicht den Steig direkt hinter dem Bahnhof!) -->es gibt auf diesem Wanderweg zwei Abkürzungen durch den Wald, nach der zweiten muss man den Rauchbodenweg links verlassen und die aufgelassene Forststraße durch den Wald hoch folgen (Schild "Radfahren verboten", nicht den Rundwanderweg weiter gehen!) --> nach einigen Hm kommt ein steiles Schotterfeld das man bis zur Forststraße hoch geht (Aussichtsplatz mit Bank) --> dann weiter dem markierten Wanderweg auf das Buchsteinhaus folgen bis zum "Brucksattel", ca. 50m nach der Rastbank kommt links ein Steinmann (kurz vor der nächsten Forststraßenquerung), hier den Steigspuren folgen welche bergab in den Bruckgraben führen (tw. Steinmänner und gelbe Markierung).		
<b>Tour:</b> Der Bruckgraben zählt durch seinen mühsamen Zustieg und Abstieg zu den konditionell und zeitaufwändigeren Touren im Ostösterreich--> im Bach angekommen geht es zuerst über kleine Kletter und Gehpassagen (schöne Auswaschungen) -->der obere Teil der Schlucht ist zum unteren Teil noch sehr offen--> über einige kleinere Abseilstellen und längere Gehpassagen gelangt man zur Schluchtenmitte ( letzte mögliche Fluchmöglichkeit rechts, steile Rinne bis auf Rücken - hier führt ein Steig bis zu den Gleisen) --> ab hier wird es richtig eng. (hoher Wasserstand/Gewitter bedeuten hier absolute Lebensgefahr!) --> im beeindruckenden und schönen eingeschnitten unteren Teil der Schlucht sieht man über dem Kopf alte Holzbalken (Triftanlage), die noch aus dem "hölzernen Zeitalter" stammen --> Die meisten Abseilstellen sind nicht hoch aber im Wasserverlauf und können daher für den einen oder andern etwas herausfordernd sein --> Der Schlussteil führt über mehrere Felsen und einer Aluleiter bis zum Ausstieg bei der Eisenbahnbrücke (!Vogelbrutplatz daher Beschilderung befolgen).		
<b>Rückweg:</b> Unter der rigen Brücke durchgehen. Gleich nach der Brücke links in den Wald auf deutlich sichtbaren Steig zur Enns. Um den Rückweg einfacher zu gestalten schwimmt man (je nach Wasserstand!) die ca. 2 km lange Strecke einfach in der Enns (auf Bäume im Wasser achten!), bis zur Brücke/Parkplatz zurück. Alternativ 20 min. zu Fuß neben der Bahnstrecke.		

**Koordinaten:**

Canyon Start [47.5952 14.5818](#)

Canyon Ende [47.5820 14.5782](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [47.5815 14.5956](#)

Wegpunkt [47.5860 14.6074](#)

Wegpunkt [47.5940 14.6019](#)

Wegpunkt [47.5951 14.5932](#)

Wegpunkt [47.5964 14.5886](#)

## Begehungen:

2026-05-25 | Rok | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Alles soweit ok. Den letzten Abseiler mit dem Seilgeländer gibt es nicht mehr. Das neonrote Seilgeländer ist einige Meter höher noch sichtbar. Kann jetzt abgeklettert werden. ACHTUNG: Es sind neue, große Klemmblöcke im Schlussteil. Mann muss zwingend unten durch (werden vermutlich die Gleichen sein, wie letztes Jahr bei den Begehungen beschrieben). Immer wieder schön. Enns aktuell großartig... PS: Mir ist beim 3ten Abseiler ins Loch leider das Seil hängen geblieben beim Abziehen (musste es abschneiden). Vielleicht können die Nächsten, ein Foto machen und mir schicken. Würde mich interessieren was da passiert ist. Gerne das Seilstück irgendwo als Fixseile installieren. Danke.

2025-09-26 | Ivan Rieder | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Alle Standplätze in Ordnung! Ehemals letzter Abseiler gibt es nicht mehr aber kein Problem zum Abklettern!

2025-07-20 | Robert Werner | 📖 | 🚧 | 👍 Begangen

1 Stand neu gebohrt. Ehemals letzter Stand existiert nicht mehr. Kann jetzt über mehrere kleine Stufen einfach abgeklettert werden

2025-05-15 | GeorgB | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Weniger Sonne und Wasser als erwartet. Recht viel Kies der sich aber gut verteilt hat - auf den Gehstrecken und nicht in den Becken. Der früher erste Abseiler durch das Kloch zwischen den Klemmblöcken ist jetzt kaum mehr machbar. Am Anfang der Engklamm gibts einen grossen Holzverhau der aber besser zum Abseilen ist als es von oben den Anschein macht. Der Rückweg durch die Enns war ziemlich kalt. Trotzdem immer wieder schön.

2025-05-10 | Wolfgang | ★★★★★ | 📖 | 🚧★★ | 🌊 Hoch | 👍 Begangen

Noch immer gut Wasser vom Berg. Ein paar neue Haken gibts es im Vergleich zum Vorjahr; somit kann man öfter "im Wasser" abseilen und muss nicht aussen rumgehen.

2025-04-19 | Rok | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★★ | 🌊 Hoch | 👍 Begangen

Alles tip top. Mehr Wasser als üblich. Haben einige Stände erneuert bzw. neu gebohrt. Enns kein Problem.

2024-08-21 | Kren.Sebastian | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Beim Abstieg vom Brucksattel in den Bruckgraben liegen ein paar Bäume über den Weg. Mehr Geschiebe in der Schlucht aufgrund der letzten Unwetter, auch ein paar unstörende Bäume sind dazugekommen. Alle Stände in Ordnung.

2024-08-11 | Wolfgang | ★★★★★ | 📖 | 🚧 | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Netter Wasserstand, es gab genau glasklare Pool zum Abkühlen; sonst alles nett wie immer

2024-06-08 | Georg Rudelstorfer | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Guter allgemeiner Zustand und ausreichend Standplätze vorhanden. Einige Fixseile könnte man mittlerweile tauschen. Immer wieder eine schöne Tour ☺

2024-01-23 | Andreas Gremmel | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Eis canyon begehung. Bedingungen absolut perfekt, da wenig schnee (außer am zustieg, forststraße) nur wenige lawinen im canyon- alle ohne mühe über oder unterkletterbar, gewaltige eisfälle im graben ein stand fast unter schnee/eis brocken begraben - nur mehr ein bh frei

2023-09-16 | Wolfgang | ★★★★★ | 📖 | 🚧 | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Wieder um einiges mehr an Kies in der Schlucht. Das Baumchaos beim Beginn Engstelle unterer Teil ist aufgelöst und die Bäume sind weiter "gewandert";- dies könnte sich nach den nächsten Unwetter ungünstig fürs Canyoning auswirken ,-aber mal sehen

2023-09-01 | Andi Schober | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Wasserstand normalisiert nach den Regenfällen, Sicherungen alle top - einige Bohrhaken (ohne Rapidglieder oder Ringe) wurde vmtl für Rettungen ergänzt bei manchen Ständen, Enns mit gutem Wasserdurchsatz

2023-08-12 | Rok | ★★★★★ | 📖★★★★ | 🚧★★ | 🌊 Hoch | 👍 Begangen

Aktuell top Bedingungen in der Schlucht. Das Blockchaos bei der Engstelle ist weg und liegt jetzt nicht mehr störend bei der Dopplekaskade. Super Wasserstand. Wir haben ein paar Fixseile getauscht. Enns hat auch gut Wasser.